

## Danksagung

Die Durchführung dieser Arbeit wäre ohne die andauernde fachliche und menschliche Unterstützung vieler Kollegen und Freunde nicht möglich gewesen.

Mein erster Dank richtet sich an Prof. Dr. Wolfram Saenger, der es mir ermöglichte, unter exzellenten Bedingungen selbständig zu arbeiten und mir stets hilfreich zur Seite stand.

Ebenso danke ich Herrn Prof. Dr. Norbert Sträter für die Einführung in die makromolekulare Kristallographie, zahllose anregende und lehrreiche Diskussionen, die Gelegenheit an seinen Projekten teilzuhaben und nicht zuletzt für die Freude und Begeisterung an der Forschung, die er mir immer vermittelt hat.

Claudia Alings gilt mein Dank für Ihre unerreichte Begabung und Erfahrung, die bestmöglichen Kristalle in höchster Reproduzierbarkeit zu züchten.

Desweiteren danke ich meinen Kollegen Dr. Ingo Przydas, Dr. Toni Meinhart, Jacinta Lodge und ganz besonders Robert Schultz-Heienbrok für Ihre Freundschaft, Hilfe und die Möglichkeit, aus Ihren Erfahrungen zu lernen.

Ein besonderer Dank gilt meiner Familie für Ihre Unterstützung, insbesondere Anja und Lena, die mehr als jeder andere für die Durchführung dieser Arbeit geopfert und gelitten haben.